Grafische Elemente: © AnaNas – stock.adobe.com

Digitale Präzision als Erfolgsfaktor





Hier gibts mehr **Bilder.**

(Alle Abbildungen: © HIGHFIELD.DESIGN Germany)

Abb. 1: Am 26. September nahm Arbnor Saraci den Preis „Das Goldene Abutment“ 2026 entgegen. – **Abb. 2:** Die finale Wettbewerbsarbeit.

Mit einem konsequent digital geplanten und umgesetzten Patientenfall sicherte sich Arbnor Saraci vom Dentallabor HIGHFIELD.DESIGN Germany den ersten Platz beim „Goldenen Abutment“ 2026. Der vom Schulungszentrum FUNDAMENTAL Remscheid initiierte Wettbewerb stand unter dem Motto „Zeig, was heute digital möglich ist“. Gemeinsam mit den Hauptsponsoren Camlog und Dental Direkt wurden insgesamt 40.000 Euro Preisgeld ausgelobt.

Die Teilnehmer erhielten identische digitale Ausgangsdaten eines Patientenfalls: Farbsituationsscan, intraorale Scans von Ober- und Unterkiefer, Gesichtsscan, Real-Movement-Aufzeichnungen, Farbabstimmung mit Graukarte, Fotografien, Bewertungsbogen und Laborauftragszettel. Gefordert waren im Oberkiefer unter anderem eine implantatgetragene Brücke von 11 bis 13 sowie eine Teilkrone auf 14 und eine Krone auf 26. Im Unterkiefer umfasste die Aufgabe die Vorbereitung einer Injection-Moulding-Technik im Frontzahnbereich sowie Tabletops von 34 bis 37 und 44 bis 47. Die Teilnehmer konnten Material und individuelle Umsetzung selbst bestimmen, mussten ihre Entscheidungen jedoch schriftlich begründen und die Vorgaben des Laborauftrags einhalten.

Für Arbnor Saraci war die Aufgabe eng an seinen Arbeitsalltag bei HIGHFIELD.DESIGN in Augsburg angelehnt: „Da wir in unserem Labor sehr oft vollständig digital und auf Distanz arbeiten, war diese Wettbewerbsaufgabe für mich wie ein normaler Auftrag – nur dass ich diesen zusätzlich gut dokumentiert habe.“ Entscheidend sei, im selben Koordinatensystem mit sämtlichen digitalen Daten zu arbeiten. Der Patient werde dadurch als „3D-Avatar“ während des gesamten Workflows im Labor abgebildet.

Die Umsetzung erfolgte nach dem HIGHFIELD.DESIGN-Prinzip „We design, we mill“: Konstruiert wurde mit exocad, gefertigt mit einer imes-icore CORiTEC 350i PRO. Saraci sieht die detaillierte digitale Vorplanung als wesentlichen Erfolgsfaktor. Das „prothetische Drehbuch“ diene dabei als verbindlicher Bauplan, der alle relevanten Schritte festlegt und nichts dem Zufall überlässt. Ergänzt werde diese Strategie durch konsequente Fokussierung und Eigendisziplin.

Der Wettbewerb zeigte damit nicht nur unterschiedliche Möglichkeiten digitaler Fertigung, sondern stellte insbesondere die Frage nach der Qualität der vorgelagerten Planung. Für HIGHFIELD.DESIGN war der Gewinn des Titels „Das Goldene Abutment“ 2026 bereits der siebte Sieg bei verschiedenen Dentalwettbewerben; Saraci selbst erreichte damit zum dritten Mal Platz eins, seine Kollegen Patricia Strimb sowie Lukas Wichnalek (jetzt HIGHFIELD.DESIGN Mexico) durften sich bislang jeweils über zwei Siege freuen. Das Erfolgsrezept: das prothetische Drehbuch. Denn: „Auch bei einem oscarprämierten Film ist das Drehbuch der schriftliche Bauplan und die inhaltliche Vorlage für einen Film – es wird nichts dem Zufall überlassen!“

Quelle: HIGHFIELD.DESIGN Germany

Infos zur Person Arbnor Saraci

ANZEIGE

Scheideanstalt.de
Ankauf von Dentalscheidgut
- stets aktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Goldankauf.ch
ESG

Dentallabor aus der Gaming Community



© Handwerk / CarlNann

Was 2025 als interaktives Gaming- und Employer-Branding-Projekt der bundesweiten Imagekampagne „Das Handwerk“ (Unter dem Slogan „Wir können alles, was kommt“) begann, fand mit der 2. Season des Minecraft-Projekts „Monument der Zuversicht“ nun seinen Abschluss: In einer gemeinsamen Aktion der Spiele-Community von Minecraft sowie mit der Unterstützung von bekannten Streamern wurde die Handwerksstadt mit allen 136 Berufen fertiggestellt.

Insgesamt gab es 2.066 Bauherren, die aktiv an der Handwerksstadt gearbeitet haben. Richtig anschaulich wurde das Dentallabor der Handwerksstadt umgesetzt. Mit dem „Monument der Zuversicht“ wurde das Handwerk Teil der Gaming Community und erreichte junge Menschen dort, wo Berufsorientierung bislang kaum stattfand: mitten in Minecraft.

Beim Deutschen PR-Preis 2026 gab es dafür gleich zwei Auszeichnungen: In der Kategorie „Employer Branding“ gab es Bronze, in der Kategorie „Aktivierung & Mobilisierung“ sogar Silber.

Quelle: VDZI

dentona®
NEW WAY DENTAL TECHNOLOGY

LIVE-Webinar

Gute Mitarbeiter fallen nicht vom Himmel.

Aber man kann sie gewinnen.
Und langfristig halten.



DR. STEFFI BURKHART
Generationenforscherin &
New-Work-Expertin

26.11.2026
15:30–16:00 Uhr
online

Mitarbeiter gewinnen. Teams stärken. Laborzukunft gestalten.

Mit Dr. Steffi Burkhart und ZTM Matthias Mohr

Danach: Lernreihe 'Menschen machen Labor'
10 monatliche Impulse à 5-10 Minuten - mit Video, Literatur und Arbeitsblättern
campus.dentona.de/fachwissen/lernreihen/menschen-machen-labor

dentona campus - die Lernplattform für Dentallabore
Webinare & Lernreihen
Praxismaterialien für den Alltag

dentona campus | Fachwissen teilen. Vertrauen schaffen. Kunden beraten.

JETZT ANMELDEN

QR-Code scannen oder
campus.dentona.de